Um Krüger einen Besuch abzustatten, werden außer Louis Botha, Delarey und Dewet auch General Lukas Meyer und Staatssekretär Reitz nach Europa kommen. Es heißt, daß sie den Auftrag haben, den früheren Präsidenten zu veranlassen, den Vertrag von Prätoria anzuerkennen und auf sein Gut bei Rustenburg zurückzukehren.

Während der frühere Präsident Steiju jede Mitwirkung zur Durchführung des Friedensvertrages abgelehnt hat, sind die übrigen Buren-Generäle bei ihren Landsleuten im Sinne loyaler Unterwerfung unermüdlich thätig, wie es scheint, auch mit vollem Erfolg. Auf englischer Seite weiß man diese Unterstützung nach Gebühr zu würdigen. Ein Telegramm meldet uns:

Prätoria, 18. Juni. Kitchener übersandte Botha, Delarey und de Wet ein Telegramm, in welchem er seiner hohen Anerkennung der Energie und des Taktes, mit der sie das Werk der Uebergabe erleichtert hätten, Ausdruck giebt. Die Art und Weise, mit der die Burghers die Waffen niederlegten, habe den König angenehm berührt und einen tiefen Eindruck auf das britische Volk gemacht, welches die Burghers als Mitbürger herzlich willkommen heiße; er hege die feste Zuversicht, daß nunmehr eine Aera vollkommener Versöhnung in Südafrika eintreten werde.

Prätoria, 18. Juni. Bei Calvinia haben sich 690 Mann, meistens Kapaufständische, ergeben. Demnach beläuft sich die Gesammtzahl der Mannschaften, welche die Waffen niedergelegt haben, 18400.

Vermischtes.

* Ein von der Strafkammer in **Neustadt** O.-S. wegen Bettelns zu 6 Wochen Haft und Ueberweisung an die Landespolizeibehörde verurteilter Fleischergeselle hatte Revision beim Reichsgericht eingelegt und sich dabei u.a. darauf berufen, daß „er das Arbeiten nicht vertragen könne". Das Reichsgericht nahm aber auf diesen organischen Fehler keine Rücksicht und verwarf die Revision.

* **Die Mörderin ihres Gatten.** Vor dem Schwurgericht zu Elbing begann die Verhandlung gegen die Wittwe des Drechslermeisters Grabowski aus Rosenberg, die beschuldigt wird, ihren Ehemann vergiftet zu haben, und gegen den früheren Lehrer Hoffmann wegen Anstiftung zum Morde. Frau Grabowski gestand bei ihrer Vernehmung unter Thränen ihre Schuld. Sie habe Chromsäure in Glühwein geschüttet und den todtbringenden Trank ihrem Manne gereicht; zu der That sei sie von dem Mitangeklagten Hoffmann bestimmt worden.

Handel und Industrie.

Wolle.

Antwerpen, 18. Juni. Terminnotirungen. Contract p. La-Plata-Kammmzug. Juni 4,72½ Frcs., Juli 4,72½ Frcs., August 4,75 Frcs., September 4,75 Frcs., Oktober 4,77½ Frcs., November 4,77½ Frcs. — Umsatz: 90,000 Kg. Stimmung: Behauptet.

Baumwolle.

Liverpool, 18. Juni. Umsatz: 12,000 B., davon für Speculation und Export 2500 B. verkauft. Amerikaner williger, 1/16 niedriger, Broach, Tinnevelly, Madras 1/8, andere 1/16 niedriger, ostindische williger. Lieferungen: Stetig. Juni 4.46/64—4.47/64 Verkäufer, Juni-Juli 4.45/64 Käufer, August-September 4.37/64—4.38/64 do., Oktober-November 4.21/64 Verkäufer, Dezember-Januar 4.17/64 d Käufer.

Bremen, 18. Juni. Baumwolle willig Upland middling loco 47½ Pfg.

New-York, 17. Juni. Erster Bericht. Amerikanische auf Lieferung eröffnete stetig. Juli 8.57 (8,63), August 8,29 (8,33), Oktober 7,88 (7,93), Januar 7,82 (7,87). — Zweiter Bericht. Amerikanische auf Lieferung Juli 8,58, August 8,30, Oktober 7,88, Januar 7,82. Die heutigen Ankünfte in allen Häfen werden auf 4000 Ballen geschätzt. — Dritter Bericht. Amerikanische auf Lieferung stetig. Juli 8,59, August 8,32, Oktober 7,89, Januar 7,84.

Kaffee.

Hamburg, 18. Juni, 3 Uhr. Juni 28,00, Juli 28,00, August 28,25, September 28,25, Oktober 28,50, November 28,75, Dezember 29,00, Januar 29,25, Februar 29,50, März 29,75, April 30,00, Mai 30,25. Ruhig.

Bremen, 18. Juni. Kaffee ruhig.

Zucker.

Magdeburg, 18. Juni. Zucker. Kornzucker 88proc. Rendement 7,20—7,40 M., Nachproducte 75proc. Rendement notiglos. Tendenz: Ruhig. — Krystallzucker I 27,70 M. Brodraffinade I 27,95 M., gemahlene Raffinade mit Faß 27,70 M., gemahlene Melis I mit Faß 27.20 M.

Petroleum.

Hamburg, 17. Juni. Petroleum. Standard white loco 6,70. Tendenz: Träge.

Getreide und Futtermittel.

Hamburg, 17. Juni. Weizen matter, holsteinischer loco 170—174, Hard Winter Nr. 2 134. — Roggen ruhig, südrussischer still, cif Hamburg 110, do. loco —, mecklenburgischer 158—165. — Mais ruhig, 135, runder 96. — Hafer stetig — Gerste ruhig. — Rüböl ruhig, loco 56½.

Pest, 18 Juni. Getreidemarkt. Weizen lustlos, Juni —,— G., —,— B., Oktober 7,87 G., 7,88 B. — Roggen matt, Oktober 6,54 G., 6,55 B. — Hafer unverändert, Oktober 5,77 G., 5,78 B. Mais unverändert, Juli 5,03 G., 5,04 B., August 5,10 G., 5,11 B. — Kohlraps ruhig, August 11,50 G., 11,60 B.

Petersburg, 17. Juni. Produktenmarkt. Samarka Weizen loco 9,25—9,50. — Roggen loco 7,60—7,70. — Hafer loco 8,80—9,00. — Leinsaat loco 21,10. — Talg loco 6,30.

New-York 18. Juni. (Anfang.) Weizen Juli 78¾ fest — Mais Juli 67, fest.

Chicago, 18 Juni. (Anfang.) Weizen Juli 72⅜ Mais Juli 68 — Schmalz Septemb.r 10,22½.

Zahlungseinstellungen. Konkurs wurde eröffnet über das Vermögen der Händlerin Bertha ve w. Großmann in Weinböhla, über das der Schnittwaarenhändlerin Cäcilie verw. Schnabel geb. Hippe in Stolpen, über das der Grünwaarenhändlerin Minna Helene Bohne in Annaberg und über das Privatvermögen des Kaufmanns August Curt Beckert, Mitinh. der Firma August Beckert in Saupersdorf.

Wechsel. — Discont.

Amsterdam per 100 Gt. fl.	3 %	k. S. p. 8 T.	168,55 G
		l. S. p. 2 M.	167,90 G
Brüssel und Antwerpen pr. 100 Francs	3 %	k. S. p. 8 T.	81,05 G
		l. S. p. 3 M.	80,50 G
Italienische Plätze pr. 100 Lire	5 %	k. S. p. 10 T.	79,85 G
		l. S. p. 2 M.	—
Schweizer Plätze pr. 100 Frs.	3½ %	k. S. p. 10 T.	80,95 G
London pr. 1 Pfd. Sterl.	3 %	k. S. p. 8 T.	20,45 G
		l. S. p. 3 M.	20,31 G
Madrid und Barcelona pr. 100 Pesetas	5 %	k. S. p. 14 T.	—
		l. S. p. 2 M.	—
Paris pr. 100 Francs	3 %	k. S. p. 8 T.	81,15 G
		l. S. p. 3 M.	80,75 G
Petersburg pr. 100 Rubel	4½ %	k. S. p. 8 T.	—
		l. S. p. 3 M.	—
Warschau pr. 100 Rubel	5½ %	k. S. p. 8 T.	—
Wien pr. 100 Kr. Oe. W.	3½ %	k. S. p. 8 T.	85,05 G.
		l. S. p. 3 M.	84,50 G.

Deutsche Reichsbank: Discont 3% — Lombard-Z.-F. 4%.

Marktpreise.

Chemnitz, am 18. Juni 1902.

	pro 50 Kilo.							
Weizen, fremde Sorten,	8 M.	65 Pf.	bis	9 M.	— Pf.			
„ sächsischer,	8 „	75 „	„	8 „	90 „			
Roggen, niederländ. sächs.	7 „	65 „	„	7 „	80 „			
„ preußischer,	7 „	65 „	„	7 „	80 „			
„ hesiger,	7 „	30 „	„	7 „	40 „			
„ fremder,	7 „	65 „	„	7 „	85 „			
Gerste, Brau-, fremde,	— „	— „	„	— „	— „			
„ sächsische,	— „	— „	„	— „	— „			
„ Futter-	6 „	50 „	„	7 „	— „			
Hafer, inländischer,	8 „	25 „	„	8 „	40 „			
„ preußischer,	— „	— „	„	— „	— „			
Erbsen, Koch-	10 „	— „	„	11 „	50 „			
Erbsen, Mahl- u. Futter-	8 „	50 „	„	9 „	— „			
Heu	4 „	50 „	„	5 „	— „			
Stroh, Flegeldrusch	3 „	50 „	„	4 „	— „			
Stroh, Maschinendrusch	2 „	40 „	„	3 „	30 „			
Kartoffeln	1 „	50 „	„	1 „	75 „			
Butter, 1 Kilo	2 „	20 „	„	2 „	60 „			

Preisnotirungen der Produktenbörse zu Chemnitz bei Abnahme von 10000 kg.

Turnverein Hohenstein-Ernstthal (Neustadt).

Sonntag, den 22. Juni:

Feier der Sommer-Sonnenwende

auf unserem Grundstück an der Oststraße.

Beginn 3 Uhr Nachmittags. Eintritt frei.

Ergebenst ladet ein

Der Turnrath.
Karl Feldmann,
z. Z. Vorsteher.

Condensirte Milch
Marke:
„Milchmädchen",
bereitet von der
Anglo-Swiss Condensed Milk Co.
Cham, Schweiz *Lindau,* Bayern
Milchmädchen — Fabrikmarke
ist anerkannt die beste und rahmreichste.
Verlangen Sie ausdrücklich die Marke „Milchmädchen" als Aechtheit.
Jahresverkauf: 100 Millionen Dosen.
In *Hohenstein-Ernstthal* zu haben bei
Hrn. Curt Dietze, Mohrenapotheke; „ Oscar Fichtner, Drogerie; „ C. Floss, Adlerdrogerie;
Hrn. E. C. Himmelreich, Engelapotheke „ Const. Schneider, Colonialw.-Hdlg. Emil Uhlich, Drogerie.

in 1/1 und 1/2 Reiseflaschen bei
Paul Uhlig, *Parfümerie*
neben Schraps Chocoladengeschäft.
Odol
Zahnbürsten von 20 Pfg. bis 1 Mk. das Stück.

Heute Freitag Schweinschlachten.
Vorm. 11 Uhr Wellfleisch. Hermann Winter, Karlstr. 17

Heute Freitag Schweinschlachten.
11 Uhr Wellfleisch Anton Dörr, Lichtensteinerstr. 46.

Visitenkarten
werden schnell und sauber geliefert von
J. Nuhr, Hohenstein.

Um zu räumen:
Pa. Stangenspargel,
1 Pfd.-Dose 80, 100 u. 125 Pfg.
2 „ 140, 155, 190 u. 230 „
Pa. Schnittspargel,
sehr zart,
½ Pfd.-Dose 40, 45, 55 Pfg.,
1 „ 65, 75 u. 85 „
2 „ 80, 105, 125, 155 „
Pa. junge Erbsen,
1 Pfd.-Dose 40, 65, 75 Pfg.
2 „ 55, 70, 105, 130 „
Leipziger Allerlei, hochfein,
1 Pfd.-Dose 50, 65 u. 80 Pfg.
2 „ 85, 105 u. 145 „
ff. Steinpilze,
Morcheln, Pariser Carotten
Kohlrabi, Sellerie,
Tomaten, Trüffeln,
Pfefferlinge, Champignon,
Teltower Rübchen,
Schnittbohnen,
sehr zu empfehlen,
die 1 Pfd.-Dose 25 Pf. bei 5 Dos. 23 Pf.
„ 2 „ 35 „ „ 5 „ 32 „
„ 3 „ 55 „ „ 5 „ 52 „
Brechbohnen, Wachsbohnen
Perlbrechbohnen,
Prinzeßböhnchen, Rosenkohl, Ananas in Scheiben und
alle besseren Delikatessen
empfiehlt
Joh. Alfred Otto
Breitestraße 19.
beim „Deutschen Haus."

Verlangen Sie
überall nur den allein ächten
Globus-Putzextract
wie diese Abbildung,

da viele werthlose
Nachahmungen
angeboten werden.
Fritz Schulz jun.
Aktiengesellschaft, Leipzig.

Verkaufe
mein Ecke der verlängerten Logen- und Goldbachstraße gelegenes
Grundstück
im Ganzen oder getheilt.
F. N. Jehnigen.

Gemischtes Vogelfutter,
Pfd. 22 Pfg., bei 5 Pfd. 20 Pfg.
Sommerrübsen, Pfd. 22 Pfg., bei 5 Pfd. 20 Pfg.,
Hanfsamen, dopp. ger. Pfd. 20, bei 5 Pfd. 18 Pfg.
Mohnsamen la., blau, Pfd. 32 Pfg. bei 5 Pfd. 30 Pfg.
Mohnsamen, weiß, Pfd. 40 Pfg. bei 5 Pfd. 38 Pfg.
Canariensaat, dopp. ger. 15 Pfg. bei 5 Pfd. 14 Pfg.,
Hirse, weiß, Pfd. 24 Pfg., bei 5 Pfd. 22 Pfg.,
Leinsamen, dopp. ger. Pfd. 22 Pfg. bei 5 Pfd. 20 Pfg.
sowie Futter für alle Vögel, Fische und Thiere empfiehlt
Joh. Alfred Otto
Breitestr. 19.

Veränderungshalber zu verkaufen eine 3 theilige
Fußmaschine
3 farbig.
Oberlungwitz 104.

Handwagen,
Radekarren, Schiebböcke, Ackerpflüge empfiehlt billigst
Schmiedemstr. Mehnert.

Eine hochtragende Kuh
steht zum Verkauf, unter mehreren die Auswahl bei
Gutsbesitzer
Robert Lässig,
Oberlungwitz.

Eine gebrauchte
Kettelmaschine
sucht
Rich. Engel, Gersdorf.

Wiese
zwischen Lerchen- und König-Albertstraße zu verpachten.
E. Redslob.

Strumpfmaschine
22er (Lieberknecht) zum Ganzfertigmachen sucht zu kaufen
Otto Hartel in Langenberg.

Verkaufe zwei ziemlich neue
Ladentafeln
darunter eine mit Marmorplatte sehr preiswerth.
Auguste Herwick,
Dresdnerstraße 10.

Gesch mackvollste Ausführung
Die Buchdruckerei
J. Nuhr Nachf.
fertigt sämmtliche Drucksachen für den privaten u. commerciellen Verkehr.
Schnelle u. prompte Lieferung.

Einige Fingerstricker sowie Strickhandschuhnäher
sucht *Otto Herold,*
Oberlungwitz Nr. 581.

Eigens. Handschuhnäher
werden bei dauernder Arbeit gesucht. Hohenstein-Ernstthal, Lichtensteinerstraße 57.

Ein Bäckergeselle
sofort gesucht.
Max Bucher, Erlbach-K.

Knecht
von 16 bis 18 Jahren findet sofort gute Stellung.
Mittelbach, Gut Nr. 18.

Suche zum 1. Juli ein sauberes, fleißiges
Dienstmädchen
im Alter von 14—15 Jahren.
Frau Apotheker Dietze
Mohren-Apotheke.

Ein freundliches, kräftiges
Mädchen
nicht unter 16 Jahre alt, wird zum 1. Juli zu miethen gesucht.
Frau Fr. Ahnert, Karlstr. 40.

Schöne erste Etage
Poststraße 10, ist vom 1. Juli oder später zu vermiethen. Näheres bei *Emil Herwick,* Oberlungwitz.

Eine Wohnung
für kleinere Familie ist miethfrei.
Gersdorf 130 E,
Hofgraben.

Größere und kleinere
Familienwohnung
zu vermiethen im
Johannesgarten.

Ein Logis
bestehend in Wohnstube, Schlafstube, Küche, verschl. Vorsaal und Zubehör sofort oder später zu vermiethen bei
Carl Hüttenrauch.

II. Etage
ab 1. Juli zu vermiethen bei
Philipp Uhlmann,
König-Albertstraße.

Heller Arbeitssaal
miethfrei. B. Brückner, Moltkestr.

Ein getragener
Winterüberzieher
billig zu verkaufen Altmarkt 16.

Kaufmännischer Verein
Hohenstein-Ernstthal.
Freitag, den 20. Juni:
Vereinsabend
im Vereinslokal.
Der Vorstand.

Kgl. S. Militärverein
Hohenstein-Er.
Zu der nächsten Sonntag, den 22. dss. Mts., früh ½8 Uhr, stattfindenden Partie zum Jubiläum nach
Wolkenburg,
zu welcher freie Fahrt bis Waldenburg beschlossen ist, werden die Kameraden hierdurch nochmals zu reger Betheiligung eingeladen.
Nächsten Sonnabend Abend ½9 Uhr
Versammlung
bei welcher die Anmeldungen entgegen genommen werden, allerspätestens aber Sonntag früh ½8 Uhr am Bahnhof.
Mit kameradsch. Gruß
Der Vorstand.

G.-V. H.-E.
Heute Freitag bei Koll. Osw. Anke (Beisammensein).

Concertina-Verein
Gersdorf.
Der Verein stellt Sonntag, Vorm. ½10 Uhr in der „Teutonia", die Festjungfrauen Mittag 1 Uhr daselbst.
Zirkular erscheint nicht.
Der Vorstand.

Verein Concordia
Oberlungwitz.
Den Mitgliedern nochmals zur Nachricht, daß Sonntag, den 22. d. Monats, im „Casino" unser
BALL
stattfindet, wozu die Mitglieder mit ihren Frauen und Jungfrauen herzlichst eingeladen werden.
Der Vorstand.
G. G.

Dachshund
schwarz, mit braunen Abzeichen, ohne Halsband und Steuermarke, ist entlaufen. Um Rückgabe wird gebeten.
Gartenstraße 3 (Neustadt).

Warnung!
Warnen hiermit Jedermann, dem Schmiedelehrling *Albert Hiemer* etwas zu borgen, weder Waare ohne Geld oder auf Buch zu verabreichen, indem wir nichts für ihn bezahlen.
Karl Klein, Pflegevater,
Ernst Zschuckelt, Schmiedemeister,
Oberlungwitz.

Druck und Verlag von J. Nuhr Nachfolger, Max Förster Hohenstein-Ernstthal. — Verantwortlicher Redakteur Max Förster Hohenstein-Ernstthal.